

Projektmanagement:

Berichte per September 2023

Inhaltsverzeichnis

1. Priorisierung der Hochbauprojekte und aktueller Projektstatus	3
2. Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Vorbericht	5
3. Projektberichte der Stadt Burgdorf	5
4. Erläuterung der Leistungsphasen HOAI.....	39

1. Priorisierung der Hochbauprojekte und aktueller Projektstatus

1. Projekte mit geplantem Bearbeitungszeitraum, Projektteam besetzt.									
Nr.	Projekt-Nr.	Bezeichnung	von Quartal	bis Quartal	Leistung	Termin	Kosten	Risiko / Chance	Seite
1	2014-01	IGS/RBG: Neubau	2/2014	1/2025					6
2	2021-06-	Gymnasium: Brandschutzsanierung (Teil 1-3)	1/2020	4/2025*					7
3	2023-06	Gymnasium – Umbau alte Mensa	2/2023	2/2024					8
4	2020-03	GS Otze: Brandschutzsanierung	2/2020	3/2023					9
5	2021-01	AL-GS: Sporthalle: Fassaden- und Dachsan. mit PV-Anlage	1/2021	2/2023					10
6	2018-01	AL-GS: Anbauten (Hochbau) und Entwässerung (Tiefbau)	2/2019	4/2024					11
7	2016-01	Neubau Kindergarten mit Familienzentrum Süd	3/2016	2/2023					12
8	2022-01	Villa Mercedes: Neubau Fluchttreppe, Fassadensanierung	1/2022	3/2023					13
9	2017-02	Kita Gartenstraße: Brandschutzmaßnahmen	3/2017	4/2023					14
10	2014-02	Feuerwehrhaus Schillerslage: Neubau	3/2014	1/2024					15
11	2015-01	Rathäuser I – III: Sanierung RH I	4/2015	2/2026					16
12	2015-01	Rathäuser I – III: Sanierung RH II, inkl. Kutscherhaus	4/2015	offen					17
13	2015-01	Rathäuser I – III: Sanierung/Erweiterung/Abriss RH III	4/2015	offen					18
14	2018-12	Bauhof: Neubau (Beratung)	1/2018	3/2025					19
15	2022-01	AL-GS: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	3/2023					20
16	2022-01	Waldschule R/E: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	3/2023					21
17	2022-01	GS Otze: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	3/2023					22
18	2022-01	Gymnasium 5. + 6. Kl.: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	4/2023					23
19	2022-01	Kita West: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					24
20	2022-01	Kita Schillerslage: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					25
21	2022-01	Kita Freibad: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					26
22	2022-01	Kita + Krippe Otze: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					27
23	2022-01	Kita Gartenstraße: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					28
24	2022-01	Kita Sorgensen: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					29
25	2022-01	Kita AWO: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					30
26	2022-01	Kita Villa Mercedes: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					31
27	2022-01	Kita Pustebume: Einbau stationärer Lüftungsanlagen	1/2022	2/2023					32
28	2021-02	AL-GS: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	2/2022	4/2022					33
29	2021-02	Waldschule R/E: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	3/2022	3/2023					34
30	2021-02	GS Burgdorf: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	3/2022	4/2023					35
31	2021-02	GP-GS: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	2/2022	4/2023					36
32	2021-02	IGS/RBG 1: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	3/2022	3/2023					37
33	2021-02	Gymnasium: Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)	2/2022	3/2023					38

2. Projekte mit zeitlicher Verschiebung, Projektteam nicht durchgängig besetzt (Kategorie 2)								
1	2017-05	GS Otze: Erweiterung GS (Mensa, Sporthalle)	2/2022	2/2024				
2	2017-04	GP-GS: Neubau Schulgebäude und Sporthalle	3/2022	2/2023				
3	2022-01	JohnnyB.: Sanierung, Modernisierung, Nutzungsänderung KG	4/2022	2/2023				

3. Projekte mit zeitlich offenem Verlauf, Projektteam nicht besetzt (Kategorie 3)								
Nr.	Projekt-Nr.	Bezeichnung	Unterbrechung		Leistung	Termin	Kosten	Risiko /
			von Quartal	bis Quartal				
1		Waldschule R/E: Sanierung Sanitärtrakt						
2		Waldschule R/E: Sanierung Sporthalle						
3	2018-03	Kita R/E: Umbau und Erweiterung / Neubau						
4		Villa Mercedes: Sanierung Remise						
5		MZH Schillerslage: Zweiter Rettungsweg Empore						
6		MZH Schillerslage: Sanierung						
7		Obdachlosenunterkunft Drei Eichen: Abriss						
8	2023-01	Feuerwehrhaus Hülptingsen Neubau						
9	2023-02	Feuerwehrhaus Ramlingen-Ehlershausen Neubau						
10	2023-03	Feuerwehrhaus Otze Anbau Fluchttreppe						
11	2023-04	Feuerwehrhaus Dachtmissen Anbau Fluchttreppe						
12		Gymnasium: Dachsanierung Umkleidetrakt kl. Sporthalle						
13		Gymnasium: Dachsanierung Trakt A						
15	2023-05	Nachnutzung IGS/RBG						
16	2022-02	Parkhaus-Sanierung						

*) Betrachtet wurde der Zeitraum bis Ende 2025. Projekte, die in dieser Aufstellung in der Spalte „bis Quartal“ mit dem 4. Quartal 2025 angegeben sind, sind nicht zwingend dann beendet.

Bearbeitung Projekte Kategorie 2

- **2017-05 GS Otze: Erweiterung GS (Mensa, Sporthalle)**
Vorbehaltlich der personellen Situation in der Gebäudewirtschaftsabteilung wird für dieses Projekt wieder der Arbeitskreis tagen und die Projektsteuerung starten. Derzeit ist davon auszugehen, dass im 2.Quartal 2024 die Planungen wiederaufgenommen werden.
- **2017-04 GP-GS: Neubau Schulgebäude und Sporthalle**
Die Projektbearbeitung konnte entgegen der Vorausschau aus personellen Gründen bisher nicht wiederaufgenommen werden.
- **2022-01 Johnny B.: Sanierung, Modernisierung und Nutzungsänderung KG**
Die Projektbearbeitung konnte entgegen der Vorausschau aus personellen Gründen bisher nicht wiederaufgenommen werden.

Bearbeitung Projekte Kategorie 3

- **2015-01 Rathäuser I – III:**
Sanierung RH II, inkl. Kutscherhaus: Die Projektbearbeitung konnte aufgenommen werden.
- **2015-01 Rathäuser I – III:**
Sanierung/Erweiterung/Abriss RH III: Die Projektbearbeitung konnte aufgenommen werden.

2. Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Vorbericht

2021-05: Gymnasium: Dachsanierung Trakt B: Maßnahme fertiggestellt, Projektbericht endet
2023-06: Gymnasium: Umbau alte Mensa zu EDV-Unterrichtsraum: neues Projekt, in Bearbeitung (Kat.1)
2015-01: Rathäuser I-III: Sanierung RH II, inkl. Kutscherhaus, Projekt in Bearbeitung (Kat.1)
2015-01: Rathäuser I-III: RH III Sanierung/Erweiterung/Abriss: Projekt in Bearbeitung (Kat.1)
2018-12: Bauhof: Neubau (Beratung): Kostenampel von Gelb auf Grün

3. Projektberichte der Stadt Burgdorf

Änderungen / Ergänzungen gegenüber dem letzten Bericht sind im Fettdruck dargestellt.

Projekt	2014-01: IGS/RBG: Neubau														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>Neubau IGS (Rudolf-Bembenneck-Gesamtschule). Das Projekt umfasst: Neubau einer 6-zügigen Sek I zzgl. 4-zügiger Sek. II, 4-Feld-Sporthalle mit Tribüne, Außensportanlage, Außengelände sowie Busbahnhof.</p> <p>Der Entwurf und Neubau erfolgen durch einen Totalunternehmer.</p> <p>Der Neubau der RBG soll bis zum SJ 2024/25 erstellt sein.</p> <p>Die ursprgl. mit der Region Hannover vereinbarte Kooperation besteht nicht mehr.</p>															
Projektleitung	FBL 3.1														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, 66, 63, PR, IGS, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
RBG-Neubau						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Die Anforderungen für die RBG sind abgestimmt und werden umgesetzt.															
TERMINE (Quartal)															
START (PLAN): 2/2014						ENDE (PLAN): 1/2025									
Fertigstellung des Schulbaus vsl. 3. Quartal 2024 Abrechnung etc. vsl. 1. Quartal 2025															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
21800.787100						61.400.000 €			35.460.762 €						
Für den Bau einer 4 Feld-Sporthalle mit Tribüne sind zusätzliche Mittel über den Nachtragshaushalt 2020 bewilligt worden. Die Einreichung eines Antrags auf Fördermittel der KfW (Kredit mit Tilgungszuschuss) für das Projekt war abgabereif vorbereitet, konnte aber aufgrund des dortigen Annahmestopps am 24.01.2022 nicht eingereicht werden.															
RISIKEN / CHANCEN															
<p>(-) Die Entscheidungen (Sek. II, 4 Feld-Sporthalle, vereinbarte Kooperation mit der Region Hannover) haben den ursprgl. Projektauftrag verändert.</p> <p>(-) Die Kooperation musste seitens der RH beendet werden.</p>															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Baufortschritt für (Achse 12-45, ohne Sporthalle): Die Hochbaumontage (Rohbau) ist fertiggestellt. Aufgrund des Taktplanes sind in einigen Bereichen die Elektro-, Heizungs-, Lüftungs- sowie Trockenbau- und Fliesenarbeiten schon in der Ausführung; in anderen Bereichen sind noch Rohbauarbeiten zu erledigen. Die Außenanlagen sind begonnen (Rigolen, Vorbereitung Sportplatz). Ein Muster-AUR bzw. Differenzierungsraum und dazugehörige SuS-WC-Anlagen sind fast fertig. Die Aufträge für die technische Ausstattung der NW-Räume und die Medientechnik Aula und Sporthalle können im Oktober vergeben werden. Sporthalle: Die Hülle ist wetterfest. Über eine Webcam kann der Baufortschritt auf der Burgdorf-Internetseite verfolgt werden.</p>															

Projekt	2021-06: Gymnasium: Brandschutzsanierung (Teil 1 bis 3)										
KURZBESCHREIBUNG											
Auf der Grundlage des einheitlichen Brandschutzkonzeptes (Stand Januar 2021) ist es erforderlich, in allen Trakten verschiedenste Baumaßnahmen zur Verbesserung und Sicherstellung des baurechtlichen Brandschutzes auszuführen.											
Exemplarische Auflistung von erforderlichen Einzelmaßnahmen: -neue Rauchschutztüren -Ertüchtigung der Brandabschnittstrennung -Erweiterung der automatischen Brandmeldeanlage -neue Treppenraumabtrennungen -neue Außentreppen als 2. Fluchtweg											
Projektleitung	Abt. 25										
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, Gymnasium, Externe										
LEISTUNG										Leistungsphase HOAI	
Brandschutzsanierung										0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen. Teil 1: abgeschlossen, Teil 2: LPH 7											
TERMINE (QUARTAL)											
START (PLAN): 1/2020					ENDE (PLAN): 4/2025*						
Aufgrund des Umfanges muss die Maßnahme in Teilabschnitten ausgeführt werden. Geplanter Beginn: Teil 1 in 2022 / Teil 2 in 2023 / Teil 3 in 2024.											
KOSTEN											
Konto						PLAN		IST			
21700.787118	Teil 1		ca. 100.000 €			80.000 €					
	Teil 2		ca. 550.000 €			12.000 €					
Grobe Gesamtkostenschätzung für alle 3 Teile: ca. 900.000 €											
RISIKEN / CHANCEN											
(-) Bauen im Bestand. (-) Bauen im laufenden Betrieb											
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN											
Der Auftrag für die Fassadenelemente wurde vergeben. Folgende Ausschreibungen laufen bzw. sind in Vorbereitung: Trockenbau-, Bodenbelags-, Malerarbeiten sowie Elektroinstallation. Baubeginn ist Anfang Oktober.											

Projekt	2023-06: Gymnasium: Umbau alte Mensa zu EDV-Unterrichtsraum															
KURZBESCHREIBUNG																
<p>Die seit geraumer Zeit ungenutzten Räume der alten Mensa im 1. OG vom Trakt A werden zu einem Unterrichtsraum mit PC-Arbeitsplätzen und einem Nebenraum für 3D-Drucker umgebaut.</p> <p>Exemplarische Auflistung von erforderlichen Einzelmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Einbau neuer Alu-Fensterelemente inkl. Raffstoreanlage -Einbau neuer Trockenbauwände und neuer abgehängter Rasterdecke -Erneuerung Bodenbeläge und Heizkörper / Malerarbeiten / Elektroinstallation -Raumakustische Maßnahmen <p>Die Anschlüsse für die PC-Arbeitsplätze wurden im Rahmen des Digitalpaktprojekts bereits vorgerüstet.</p>																
Projektleitung	Abt. 25															
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, Gymnasium, Externe															
LEISTUNG							Leistungsphase HOAI									
Umbau alte Mensa							0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen.																
TERMINE (QUARTAL)																
START (PLAN): 02/2023						ENDE (PLAN): 02/2024										
KOSTEN																
Konto				PLAN				IST								
21700.787118				ca. 300.000 €				20.000 €								
Kostenschätzung: ca. 300.000 €																
RISIKEN / CHANCEN																
<p>(-) Bauen im Bestand.</p> <p>(-) Bauen im laufenden Betrieb</p>																
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																
<p>Ursprünglich sollte das Projekt im Rahmen der baulichen Unterhaltung umgesetzt werden. Im Zuge der Grundlagenermittlung entstand hieraus ein Projekt, weil die Räume aufgrund des schlechten Zustands, insbesondere der maroden Holzfensterelemente, kernsaniert werden müssen. Die erforderlichen Bauleistungen wurden ausgeschrieben und zum größten Teil vergeben. Die Bauarbeiten sollen in den Herbstferien 2023 beginnen.</p>																

Projekt	2020-03: Grundschule Otze: Brandschutzsanierung																
KURZBESCHREIBUNG																	
<p>Herstellen eines 2. baulichen Rettungsweges aus dem 1. Obergeschoss mittels einer Fluchttreppe am Nordgiebel und eines Fluchttunnels über den Dachboden.</p> <p>Ein 2. baulicher Rettungsweg im OG sowohl für den Klassenraum im nördlichen Kopfbau als auch für die Räume im mittlere Gebäudebereich (kleiner Gruppenraum, Lehrerzimmer, Büro) ist im Bestand nicht vorhanden. Das vorliegende Brandschutzkonzept sieht die brandschutztechnische Er-tüchtigung mittels Anbau einer außenliegenden Fluchttreppe am nördlichen Giebel (inkl. Umbau eines Fensters zur Fluchttür) vor. Die unmittelbare Flucht der Personen aus dem Klassenraum ist damit gewährleistet. Parallel hierzu wird der mittlere Gebäudebereich durch einen gegenüber dem Dachraum brandschutztechnisch abgeschotteten Flur („Fluchttunnel“) mit angeschlossen. Flucht und Rettung sind somit für beide Gebäudebereiche über jeweils zwei voneinander unabhängige baulichen Rettungswege möglich.</p>																	
Projektleitung	Abt. 25																
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, 63, 66, GS Otze, Externe																
LEISTUNG								Leistungsphase HOAI		█							
Baumaßnahme:								0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erweiterung der Baumaßnahme (s.u.)																	
TERMINE (QUARTAL)										█							
START (PLAN): 2/2020					ENDE (PLAN): 3/2023												
<p>Ausführung des 1. Bauabschnittes (Arbeiten im Gebäudeinneren) Herbstferien 2021, 2. Bauab-schnitt (Außentreppe) Herbstferien 2022 bis Ende 2022.</p> <p>Projekterweiterung (s.u.): Ende vrsl. im 3. Quartal 2023</p>																	
KOSTEN										█							
Konto					PLAN			IST									
21102.787103					440.000 €			263.981 €									
Aufgrund der zusätzlichen Maßnahmen zwischen Bestand und Anbau wurden in 11/2022 75.000 € aus dem Deckungskreis des Gesamtprojektes angemeldet.																	
RISIKEN / CHANCEN										█							
<p>(-) Bauen im Bestand</p> <p>(-) Bauen im laufenden Schulbetrieb</p>																	
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																	
Die Ausführung der Arbeiten erfolgte planmäßig. Die Restarbeiten, Mängelbeseitigungen und der Projektabschluss (Übergabe an den Nutzer, Schlussrechnung) erfolgen im 4. Quartal 2023.																	

Projekt	2021-01: AL-GS-Sporthalle Fassaden-, Dachsanierung mit einer Photovoltaikanlage (3. Sanierungsstufe)														
KURZBESCHREIBUNG															
Erneuerung der Dacheindeckung und der Außenfassade, Fensterflächen, Installation einer Photovoltaikanlage (3. Sanierungsstufe) Nach den ersten beiden Bauabschnitten soll mit dieser Baumaßnahme die Sanierung der AL-GS als 3. Sanierungsstufe fortgeführt werden.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, 66, ALGS, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind nicht zu erkennen.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2021					ENDE (PLAN): 2/2023										
Abschluss der Bauausführung 4/2022															
KOSTEN															
Konto					PLAN			IST							
21101.787102, 21101.787103					930.000 €			ca. 829.000 €							
840.000 € zzgl. 90.000 € für die Photovoltaikanlage.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Die Restarbeiten an der Fassade der großen Sporthalle sind ausgeführt worden. Ein Defekt an einer technischen Einrichtung (Motorsteuerung) konnte noch nicht behoben werden. Projektabschluss vrsl. 4. Quartal 2023.															

Projekt	2018-01: AL-GS: Anbauten (Hochbau) und Entwässerung (Tiefbau)														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>Die <u>Hochbaumaßnahme</u> gliedert sich in zwei Bauabschnitte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bauabschnitt: „Anbau OGS-Raum“ (die Maßnahme wurde in 02/2019 abgeschlossen) 2. Bauabschnitt: „Anbau Differenzierungsraum/Bibliothek“ <p>In Abhängigkeit zu den Hochbaumaßnahmen sind auch <u>Tiefbauarbeiten</u> im Bereich der Entwässerung notwendig. Diese Arbeiten gliedern sich ebenfalls in zwei Bauabschnitte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bauabschnitt: Herstellung Außenanlagen und Versickerungsbecken (für die Anbauten) 2. Bauabschnitt: Herstellung Rigole im oberen Schulhofbereich (für Teile des Bestandsgebäudes), Anlage eines weiteren Versickerungsbeckens und Umgestaltung Schulhof zur Höhenanpassung an neue Entwässerungssituation <p>Ursprgl. war ein BA geplant (OGS-Raum); später wurde durch die Fachabteilung weiterer Bedarf angemeldet.</p>															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, 63, 66, ALGS, Externe														
LEISTUNG															
							1	2	3	4	5	6	7	8	9
Leistungsphasen 7 und 8 wurden wieder zurückgesetzt.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 2.BA Hochbau und 1.BA Tiefbau: 2/2019 2.BA Tiefbau:2/2024 (1/2023)					ENDE (PLAN): 2.BA Hochbau 1/2022; 1.BA Tiefbau: 4/2022 2.BA Tiefbau: 4/2024 (4/2023)										
KOSTEN															
Konto	PLAN				IST										
21101.787101 (2. BA Hochbau, 1. BA Tiefbau)	639.000 €				637.000 €										
21101.787104 (2. BA Tiefbau)	350.000 €														
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Ausführung während des laufenden Schulbetriebs (-) Bauen im Bestand															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Die Planung für die Dachentwässerung im Trakt B ist ausgearbeitet worden, geschätzte Kosten dafür ca. 195.000 €. Eine Anmeldung von Haushaltsmitteln ist über den Nachtrag erfolgt. Die Maßnahme wird zukünftig als eigenständiges Projekt „Ertüchtigung Dachaufbau Trakt B“ geführt.</p> <p>Eine Abstimmung zum weiteren Vorgehen mit dem Freiflächenplaner erfolgt als nächstes.</p> <p>Die erforderlichen Haushaltsmittel für den 2. BA Tiefbau sind über den Deckungskreis gesichert.</p>															

Projekt	2016-01: Neubau Kindergarten mit Familienzentrum Süd														
KURZBESCHREIBUNG															
Neubau einer Kindertagesstätte für 3 Kindergartengruppen und 2 Krippengruppen mit einem angeschlossenem Familienzentrum. Vorbereitung zur Wettbewerbsbetreuung war im August 2016. Die Entscheidung des Wettbewerbs erfolgte durch das Preisgericht am 13.06.2017.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, 63, 66, Kita, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 3/2016						ENDE (PLAN): 2/2023									
Aufgrund von z.T. mangelhafter Leistungen und erforderlichem Rückbau und Nacharbeiten kam es zu starken Verzögerungen. Die Inbetriebnahme erfolgte zum 01.04.2022.															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36509.787112						5.900.000 €			5.400.000 €						
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bei der Abrechnung besteht bei einigen Aufträgen das Risiko, eine Klärung nur durch juristische Unterstützung herbeiführen zu können (Verzögerung Projektabschluss).															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Das Projekt befindet sich in der Schlussrechnungsphase (Planerleistungen). Es soll zum Abschluss ein Evaluationsbericht erstellt werden.															

Projekt	2022-01 - Villa Mercedes: Neubau Fluchttreppe, Fassadensanierung														
KURZBESCHREIBUNG															
Für das unter Denkmalschutz stehende Gebäude Villa Mercedes (1921), welches als Kindertagesstätte genutzt wird, liegt ein Gesamtsanierungskonzept vor. Im Rahmen dieses Konzeptes wurden in den vergangenen Jahren die Fenster, das Kellergeschoss sowie das Dach saniert. Aufgrund des fehlenden 2. baulichen Rettungsweges aus dem 1. OG erfolgt mit der vorliegenden Maßnahme die Errichtung einer zweiläufigen Fluchttreppe an der Ostfassade des Gebäudes sowie die Putzsanieung der Gesamtfassade. Die vorhandene Spindeltreppe entspricht nicht mehr den brandschutztechnischen Anforderungen und wird infolge dessen demontiert.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, 63, 66, KiTa Villa Mercedes, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind keine Abweichungen zur geplanten Leistung zu erkennen.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
Zurzeit sind keine Abweichungen zur Zeitplanung zu erkennen.															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36509.787114						470.000 €			228.876 €						
Die Stahlbauarbeiten für die Fluchttreppe wurden mittels öffentlicher Ausschreibung vergeben. Die Auftragssumme liegt im Rahmen der Kostenberechnung.															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Mit Abschluss der Arbeiten wird das Hauptgebäude der Liegenschaft saniert sein. In 2023/2024 erfolgt darüber hinaus die Neugestaltung des Außengeländes durch die Fachabteilung. (-) Die Gesamtsanierung der Remise (Kutscherhaus) steht noch aus. (-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Die bauliche Fertigstellung der zweiläufigen Fluchttreppe sowie die Fassadensanierung erfolgten planmäßig. Der Rückbau des Interim-Treppenturms an der Südfassade wurde Ende September ausgeführt. Kleinere Restarbeiten, Mängelbeseitigungen und der Projektabschluss (Übergabe an den Nutzer, Schlussrechnung) erfolgen im 4. Quartal 2023.															

Projekt	2017-02: Kita Gartenstraße: Brandschutzmaßnahmen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude der Kita Gartenstraße wurde 2001 innen saniert und in Absprache mit dem damaligen Brandschutzprüfer der Region Hannover brandschutztechnisch ertüchtigt. 2003 wurde die Fassade saniert und 2014 wurde das Dach neu eingedeckt. Bei einer Brandschau mit dem aktuellen Brandschutzprüfer der Region Hannover im Jahr 2017 sind erneut Mängel festgestellt worden. In einigen Räumen fehlt der zweite bauliche Rettungsweg.</p> <p>Es sind der Anbau einer Fluchttreppe und Ausstiegsmöglichkeiten aus einigen Fenstern geplant. Ergänzend zur Brandschau 2017 sind in der Begehung mit dem Architekten zwecks Kostenschätzung für das Honorarangebot weitere Rauchabschottungen des Treppenraumes hinzugekommen.</p>															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, 63, 66, KiTa Gartenstraße, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 3/2017						ENDE (PLAN): 4/2023									
<p>Ursprünglich sollte schon 2019 mit der Maßnahme begonnen werden. Dies war aus Personalkapazitätsgründen nicht möglich.</p> <p>Die Fertigstellung ist auf das 4. Quartal 2023 verschoben (s. u.)</p>															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36504.787100						125.000 €			21.461 €						
<p>Die aktuellen Plan-Kosten i.H.v. 125 T€ wurden durch den Architekten ermittelt, nachdem ursprgl. 50 T€ geschätzt wurden.</p> <p>Das aktuelle Budget ist der gültige Richtwert.</p>															
RISIKEN / CHANCEN															
<p>(-) Bauen im Bestand</p> <p>(-) Bauen im laufenden Betrieb</p>															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Die Rohbauarbeiten (Fundamente) wurden vergeben. Die Ausschreibung für die Tischlerarbeiten muss aufgrund fehlender Angebote wiederholt werden, wodurch sich eine Terminverzögerung für das gesamte Projekt ergibt.</p>															

Projekt	2014-02: Feuerwehrhaus Schillerslage: Neubau														
KURZBESCHREIBUNG															
Das Feuerwehrhaus Schillerslage benötigt Umkleideräume und größere Tore. Diese Anforderungen der Feuerwehr-Unfallkasse waren durch einen Um- und/oder Anbau sowie durch Abriss und Ersatzbau auf dem alten Standort nicht umsetzbar und wurden von ORS und FFW abgelehnt. Daher wurde ein Grundstück (gegenüber dem bestehenden FW-Haus) erworben, um dort einen Neubau eines Feuerwehrgerätehauses zu errichten. Ein Bebauungsplan musste zunächst erstellt werden.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	FBL 1, FBL 3.1, Abt. 32, 61, 63, 66, 14, 15, 20, Feuerwehr Schillerslage, ORS														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Baumaßnahme						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Der Projektinhalt unterlag in den vergangenen Jahren verschiedenen Änderungen (Umbau, Anbau, Neubau auf vorh. Grundstück, Neubau auf neuem Grundstück).															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 3/2014					ENDE (PLAN): ursprgl. 2022, akt. 1/2024										
Die aktuelle Terminplanung sieht die Fertigstellung des Gebäudes für Ende 2023 vor. Restarbeiten und Abrechnung bis vsl. 1/2024.															
KOSTEN															
Konto					PLAN			IST							
12600.787136					2.600.000 €			1.307.488 €							
Aktuell:2.600.000 €. Voraussichtliche Kosten nach Auswertung erster Angebote sowie Auflagen aus der Baugenehmigung bezüglich Brandschutz, Corona-gerechter Lüftungsanlage. Das neue Budget wurde beschlossen (VA: 13.09., Rat: 15.09.) und beruht auf den Ergebnissen der ersten Ausschreibungen. Durch den o.g. Beschluss wurde die Kostenampel auf Grün gestellt. Für den Neubau gibt es einen KFW-Förderbescheid über einen Zuschuss von 100.860,00 €.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) aufgrund der Marktlage mehrfaches Ausschreiben von Bauleistungen erforderlich (+) keine Einschränkungen durch Bauen im Bestand oder bei laufendem Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Derzeit erfolgt der Innenausbau durch unterschiedliche Gewerke. Zwei Angebote für die Außenanlage sind eingegangen. Da das günstigste Angebot erheblich über der Kostenberechnung lag, wurde das Ausschreibungsverfahren gem. § 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB A aufgehoben. Eine neue Ausschreibung ist in Arbeit (ohne Ausbau Kita Parkplätze). Die Fertigstellung der Außenanlagen ist auf Februar 2024 verschoben. Bei einem Gewerk musste eine Teilkündigung ausgesprochen werden. Zudem wurde durch einen Auftragnehmer ein Schaden verursacht. Die Höhe der Schadenssumme wird derzeit ermittelt. Durch beide Fälle ergibt sich vrsl. ein Terminverzug für das Projekt.															

Projekt	2015-01: Rathäuser I-III: Sanierung Rathaus I											
KURZBESCHREIBUNG												
<p>Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung der stadteigenen Rathäuser I, II und III. Aufgrund der Logistik ist ein sukzessives Vorgehen erforderlich. Begonnen werden soll mit der Sanierung des denkmalgeschützten RH I, welche in erster Linie hinsichtlich des Brand- und Wärmeschutzes, der haustechnischen Anlagen, der Herstellung der Barrierefreiheit und der allgemeinen Verbesserung des baulichen Gebäudezustandes betrachtet wird. Aufgeteilt ist dieses Projekt in zwei Maßnahmen: „Dachsanierung RH I“ und „Innen- und Fassadensanierung RH I“.</p>												
Projektleitung	Abt. 25											
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 61, 63, 66, PR, Externe											
LEISTUNG								Leistungsphase HOAI				
1) Dachsanierung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
2) Innensanierung	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
TERMINE (QUARTAL)												
START (PLAN): 1) 4/2015, 2) 2/2016						ENDE (PLAN):1) 4/2015, 2) 2/2026						
Neuer Terminplan liegt vor; Terminverzögerungen aufgrund Plananpassungen auf Klimaschutzmodell und nach Bestandsaufmaß												
KOSTEN												
Konto	PLAN						IST					
11102.787145 für die Gesamtmaßnahme	14.000.000 €						596.884 €					
Mittelanmeldung 2023/24 ges.: 14 Mio. € für die Sanierung der Rathäuser I, II, III und des Kutscherhauses. Die aktuelle Kostenberechnung LPH 3 liegt vor. Optimal-Modell 6.700.000 €, abzgl. Fördermittel von 1.600.000 € = 5.100.000 € Klimaschutz-Modell 6.985.000 €, abzgl. Fördermittel von 1.791.000 € = 5.104.000 € Die angegebenen IST-Kosten beziehen sich auf die Sanierung des RH I.												
RISIKEN / CHANCEN												
<p>(-) Anforderungen an den Denkmalschutz sind zu berücksichtigen. Erschwerte Baulogistik aufgrund der zentralen Lage. Bauen im Bestand. (+) Planungs- und Baufreiheit durch Gebäudeleerstand (6 Arbeitsplätze für die Verwaltung; vorerst befristet bis 01.06.2023).</p>												
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN												
<p>Die Fachplanungen werden zurzeit untereinander geprüft, freigegeben und in die Bauantragsplanung eingearbeitet. Abgabe des Bauantrages ist für November 2023 vorgesehen.</p>												

Projekt	2015-01: Rathäuser I-III: Sanierung RH II, inkl. Kutscherhaus														
KURZBESCHREIBUNG															
Im Rahmen der geplanten Rathaus-Sanierungen wird parallel dazu die Sanierung des Kutscherhauses (dem RH II zugehörig) geplant, in welches die EDV-Abteilung inkl. Server einziehen soll.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15,20, 25, 61, 63, 66, PR, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Der genaue Umfang der Leistung wird im Projektverlauf weiter präzisiert.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 4/2015						ENDE (PLAN): offen									
Das Projekt steht terminlich in Abhängigkeit zum Bearbeitungsstand der Sanierung der Rathäuser I und III.															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
11102.787145 für die Gesamtmaßnahme						14.000.000 €			653 €						
Mittelanmeldung 2023/24 ges.: 14 Mio. € für die Sanierung der RH I, II, III und des Kutscherhauses.															
Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und sind nicht belastbar.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bauen im Bestand. (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Gemäß Brandschutzgutachten (2020) und in Absprache mit dem vorbeugenden Brandschutz/Region Hannover wurden für den Weiterbetrieb von Rathaus II bis zur vollständigen Sanierung inkl. Brandschutz-Ertüchtigung notwendige Interims-Brandschutzmaßnahmen definiert, die sofort auszuführen sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Installation einer flächendeckenden Brandmeldeanlage 2. Anbau einer Gerüsttreppe als 2. Rettungsweg aus 2. OG <p>Die Baugenehmigung für die Gerüsttreppe an Rathaus II liegt vor, der Auftrag für die Gerüsttreppe wurde erteilt. Geplanter Baubeginn 09.10.2023.</p> <p>Die Ausschreibung für die flächendeckende Brandmeldeanlage läuft. Ende der Angebotsfrist 10.10.2023, geplante Fertigstellung März 2024</p> <p>Es wird als nächster Schritt ein Strategie- und Durchführungskonzept für das Gesamtprojekt „Sanierung Rathaus II + Kutscherhaus + Unterbringung im Interimsgebäude“ angestrebt. Das Gesamt-Sanierungs-Konzept für Rathaus II und Kutscherhaus inkl. Kostenschätzung und Zeitplan wird Ende November 2023 vorliegen.</p> <p>Die Verwaltung plant bis Ende 2023 die Erstellung einer Beschlussvorlage für das Gesamtprojekt Rathaus II + Kutscherhaus vorzulegen.</p> <p>Ein laser-gestütztes Bestandsaufmaß beider Gebäude wird ausgeschrieben.</p>															

Projekt	2015-01: Rathäuser I-III: RH III Sanierung/Erweiterung/Abriss														
KURZBESCHREIBUNG															
Im Rahmen der geplanten Rathaus-Sanierungen wird mittels einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung geklärt, welche Form der Sanierung für den Standort RH III gewählt werden kann (Sanierung Bestand, Abriss-Neubau, Erweiterung Bestand).															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15,20, 25, 61, 63, 66, PR, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Der genaue Umfang der Leistung wird im Projektverlauf weiter präzisiert.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 4/2015					ENDE (PLAN): offen										
Das Projekt steht terminlich in Abhängigkeit zum Bearbeitungsstand der Sanierung der Rathäuser I und II und den Ergebnissen der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung.															
KOSTEN															
Konto					PLAN			IST							
11102.787145 für die Gesamtmaßnahme					14.000.000 €			0,- €							
Mittelanmeldung 2023/24 ges.: 14 Mio. € für die Sanierung der Rathäuser I, II, III und des Kutscherhauses. Die eingestellten Kosten beruhen auf einer groben Schätzung und sind noch nicht belastbar.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bauen im Bestand. (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Es ist geplant, 2024 eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für die Erweiterung von Rathaus III in Auftrag zu geben. Das weitere Vorgehen steht in Abhängigkeit zur Sanierung der Rathäuser I und II.															

Projekt	2018-12: Bauhof - Neubau (Beratung)														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>Beide bestehenden Bauhofgebäude (Gärtnerbauhof und Bauhof) sind abgängig und nicht zukunftsfähig. Aufgrund baurechtlicher Gegebenheiten sowie des baulichen Zustandes ist eine Sanierung der bestehenden Standorte nicht realisierbar. Teile des Bauhofes mussten gesperrt und dann abgerissen werden.</p> <p>Daher soll gegenüber dem Klärwerk ein Neubau errichtet werden, der zudem eine Zusammenlegung der bisher getrennten Bauhöfe sowie ein gemeinsames energetisches Konzept mit der Kläranlage ermöglicht.</p> <p>Da die Gebäudewirtschaft aufgrund einer Vielzahl anderer Hochbauprojekte stark ausgelastet ist, wird das Projekt durch die Tiefbauabteilung federführend geleitet, denn eine Verschiebung des Projektes ist aus den o.g. Gründen nicht möglich.</p> <p>Eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ergab, dass der Neubau im Wege des Totalunternehmermodells (TU-Modell) wirtschaftlich zu erstellen ist.</p>															
Projektleitung	Abt. 66														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 61, 66, 66.1, Bauhöfe, Personalrat, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Voruntersuchung / Vorplanung						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zurzeit sind Abweichungen von der geplanten Leistung nicht zu erkennen.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2018						ENDE (PLAN): 3/2025									
Mit der Fertigstellung des Neubaus ist nach heutigem Kenntnisstand im 3. Quartal 2025 zu rechnen. Dieser Zeitplan ist in der aktuellen WU bereits berücksichtigt.															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
57300.787141						24,3 Mio. €			425.092 €						
Über den 1. Nachtragshaushalt sind insgesamt 24,3 Mio. € bereitgestellt worden, die sich durch Kostensteigerungen im Bausektor ergeben haben.															
RISIKEN / CHANCEN															
<p>(-) Eingeschränkte Begleitung durch die Gebäudewirtschaftsabteilung.</p> <p>(-) Stark ansteigende Marktkosten für Bauleistungen</p> <p>(+) Keine Einschränkung durch Bauen im Bestand oder bei laufendem Betrieb</p>															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Der Rat hat in seiner Sitzung am 14.09.2023 das Finalangebot und somit die Fortführung des Projektes beschlossen.</p> <p>Die Zuschlagserteilung erfolgte am 19.09.2023 an den Totalübernehmer.</p>															

Projekt	2022-01: AL-GS – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, ALGS, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
ALGS – Einbau stationärer Lüftungsanlagen Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
21101.783160						ca. 914.000 €			ca. 545.000 €						
Die Kostenberechnung liegt mit rd. 550.000 € unter den Plankosten.															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis eingereicht Nächste Aufgaben: - Mängelbeseitigung - Begehung nach Ende des Gewährleistungszeitraum															

Projekt	2022-01: Waldschule R/E – Einbau stationärer Lüftungsanlagen													
KURZBESCHREIBUNG														
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>														
Projektleitung	Abt 25													
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, Waldschule, Externe													
LEISTUNG					Leistungsphase HOAI									
Waldschule – Einbau stationärer Lüftungsanlagen Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten					0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)														
START (PLAN): 1/2022					ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN														
Konto					PLAN			IST						
21101.783160					ca. 598.000 €			ca. 345.000 €						
Die Kostenberechnung liegt mit rd. 570.000 € unter den Plankosten.														
RISIKEN / CHANCEN														
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.														
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN														
Aktuell: - Projektbegleitung in der Bauphase (Installation der RLT-Anlage nahezu abgeschlossen.) - Inbetriebnahme Teilleistung und Abnahme - Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten Nächste Aufgaben: - Fertigstellung Gewerk Elektro (inkl. Anschluss neue Unterverteilung) vrsl. Okt./Nov. 2023 - Abrechnung der Restarbeiten - Mängelbeseitigung														

Projekt	2022-01: GS Otze – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, GS Otze, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
GS Otze – Einbau stationärer Lüftungsanlagen Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
21102.783160						ca. 422.000 €			ca. 210.000 €						
Die Kostenberechnung liegt vor und liegt im Plan.															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Projektbegleitung in der Bauphase - Inbetriebnahme und Abnahme Teilleistung/ Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten Nächste Aufgaben: - Restarbeiten - Abrechnung - Mängelbeseitigung															

Projekt	2022-01: Gymnasium 5.+6. Kl. – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 40, Gymnasium, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
Gymnasium 5.+6.Kl. – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
221700.783160						ca. 797.000 €			ca. 369.000 €						
Die Kostenberechnung liegt mit rd. 450.000 € unter den Plankosten.															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss															

Projekt	2022-01: KiTa West – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Weststadt, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa West – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
Ausführungsphase gestartet. Dezentrale RLT-Anlagen in der Krippe wurden im März geliefert															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36502.783160						ca. 304.000 €			ca. 175.000 €						
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss Hinweis: Es sind noch einige Sanierungen im Dachbereich vorzunehmen, die aber unabhängig hiervon über die Bauunterhaltung abgewickelt werden.															

Projekt	2022-01: KiTa Schillerslage – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Schillerslage, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa Schillerslage – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36506.783160						ca. 120.000 €			ca. 95.000 €						
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss															

Projekt	2022-01: KiTa Freibad – Einbau stationärer Lüftungsanlagen									
KURZBESCHREIBUNG										
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>										
Projektleitung	Abt 25									
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Freibad, Externe									
LEISTUNG										Leistungsphase HOAI
KiTa Freibad – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten										0 1 2 3 4 5 6 7 8 9
TERMINE (QUARTAL)										
START (PLAN): 1/2022					ENDE (PLAN): 3/2023					
KOSTEN										
Konto					PLAN			IST		
36500.783160					ca. 307.000 €			ca. 193.000 €		
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets										
RISIKEN / CHANCEN										
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.										
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN										
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss										

Projekt	2022-01: KiTa + Krippe Otze – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In den Gebäuden Kita Otze (Heeg 15) und Krippe Otze (Kapellenweg) werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern.</p> <p>Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa + Krippe Otze, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa + Krippe Otze – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36503.783160						ca. 550.000 €			ca. 305.000 €						
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets															
RISIKEN / CHANCEN															
<p>(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert.</p> <p>(-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten</p> <p>(-) Bauen im Bestand</p> <p>(-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.</p>															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Aktuell:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss 															

Projekt	2022-01: KiTa Gartenstraße – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Gartenstraße, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa Gartenstraße – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 4/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36504.783160						ca. 258.000 €			ca. 274.000 €						
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets Die Einnahme von Fördermitteln ist gefährdet!															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens 26. Juli 2023, dennoch kann nur die zentrale Anlage mit einer Teilabnahme fertiggestellt werden. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Projektbegleitung in der Bauphase (Installation der RLT-Anlage nahezu abgeschlossen.) - Inbetriebnahme Teilleistung und Abnahme - Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten Nächste Aufgaben: - Restarbeiten in Abstimmung mit der KiTa-Leitung vrsl. Okt./Nov. - Abrechnung der Restarbeiten - Mängelbeseitigung															

Projekt	2022-01: KiTa Sorgensen – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Sorgensen, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa Sorgensen – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36507.783160						ca. 223.000 €			ca. 165.000 €						
Gem. Gesamtkostenansatz auf Basis der Auftragsvergabe ist das Projekt innerhalb des Budgets															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Maßnahme abgeschlossen/abgenommen/abgerechnet - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten - Projektabschluss															

Projekt	2022-01: KiTa AWO – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa AWO, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa AWO – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36509.783160						ca. 301.000 €			ca. 130.000 €						
Kostenberechnung liegt vor und ist im Plan.															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Projektbegleitung in der Bauphase (Installation der RLT-Anlage nahezu abgeschlossen.) - Inbetriebnahme Teilleistung und Abnahme - Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten Nächste Aufgaben: - Restarbeiten RLT in Abstimmung mit der KiTa-Leitung vrsl. Okt./Nov. 2023 - Arbeiten Nebengewerke Trockenbauarbeiten (Einkleiden der Kanäle) etwas aufwändiger, Konzept ist in Arbeit. Umsetzung bis Sommer 2024 - Abrechnung der Restarbeiten - Mängelbeseitigung															

Projekt	2022-01 KiTa Villa Mercedes – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Villa Mercedes, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa Villa Mercedes – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36509.783160						ca. 301.000 €			ca. 100.000 €						
Kostenschätzung auf Basis der Entwurfsplanung															
RISIKEN / CHANCEN															
<p>(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.</p>															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
<p>Aktuell:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektbegleitung in der Bauphase (Installation der RLT-Anlage nahezu abgeschlossen.) - Inbetriebnahme Teilleistung und Abnahme - Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten <p>Nächste Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Restarbeiten RLT in Abstimmung mit der KiTa-Leitung vrsl. Okt./Nov. - Arbeiten Nebengewerke sowie Trockenbauarbeiten etwas aufwändiger, Konzept in Arbeit Umsetzung bis Sommer 2024 - Abrechnung der Restarbeiten - Mängelbeseitigung 															

Projekt	2022-01: KiTa Pusteblume (NW) – Einbau stationärer Lüftungsanlagen														
KURZBESCHREIBUNG															
<p>In diesem Gebäude werden RLT-Anlagen eingebaut, die als Baustein des Hygienekonzeptes der Pandemiebekämpfung zählen und die Raumluftqualität deutlich verbessern. Durch die stationären Corona-gerechten RLT-Anlagen steigt zwar der Stromverbrauch, aber durch eine Wärmerückgewinnung in den Anlagen wird die Wärme aus dem Raum für die Vorerwärmung der Frischluft verwendet. Durch dieses Bauteil sinkt der Wärmeverbrauch bzw. wird der Gasverbrauch reduziert.</p>															
Projektleitung	Abt 25														
Projektbeteiligte	Abt. 14, 15, 20, 25, 51.1, KiTa Pusteblume, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
KiTa Pusteblume – Einbau stationärer Lüftungsanl. Lüftungsarbeiten + Baunebenarbeiten						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 1/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
36509.783160						ca. 301.000 €			ca. 93.000 €						
Kostenschätzung auf Basis der Entwurfsplanung															
RISIKEN / CHANCEN															
(+) Bewilligungszeitraum ausgeweitet auf die Zeit der Erstellung des Verwendungsnachweises bis spätestens September 2023, dadurch das Risiko der nicht rechtzeitigen Fertigstellung minimiert. (-) Bauen im laufenden Betrieb außerhalb der Ferienzeiten (-) Bauen im Bestand (-) Nebenarbeiten über Rahmenvertragspartner können nicht gefördert werden.															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell: - Projektbegleitung in der Bauphase (Installation der RLT-Anlage nahezu abgeschlossen.) - Inbetriebnahme Teilleistung und Abnahme - Teilschlussrechnung - Verwendungsnachweis termingerecht eingereicht und Förderung erhalten Nächste Aufgaben: - Arbeiten Nebengewerke sowie Trockenbauarbeiten etwas aufwändiger, Konzept in Arbeit Umsetzung in Abstimmung mit der KiTa-Leitung im Herbst - Abrechnung der Restarbeiten - Mängelbeseitigung															

Projekt	2021-02: AL-GS – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)																		
KURZBESCHREIBUNG																			
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.																			
Projektleitung	Abt. 25																		
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, ALGS, Externe																		
LEISTUNG										Leistungsphase HOAI									
ALGS – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)										0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen.																			
TERMINE (QUARTAL)																			
START (PLAN): 2/2022						ENDE (Plan):4/2022													
KOSTEN																			
Konto						PLAN			IST										
21101.783105						Ca. 159.000 €			59.893 €										
Von 134 T€ auf 159 T€ Aufgrund von Anpassungen der Planung und Bauphasen ändern sich die Kosten.																			
RISIKEN / CHANCEN																			
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb																			
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																			
Die Arbeiten der Elektrofirma sind abgeschlossen. Der Termin der Inbetriebnahme ist abhängig von der Installation der aktiven Komponenten. Keine Veränderung zum vorherigen Quartal.																			

Projekt	2021-02: Waldschule R/E – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)																
KURZBESCHREIBUNG																	
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.																	
Projektleitung	Abt. 25																
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, Waldschule, Externe																
LEISTUNG								Leistungsphase HOAI									
Waldschule – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)								0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen.																	
TERMINE (QUARTAL)																	
START (PLAN): 3/2022					ENDE (Plan): 3/2023												
Durch wiederholte Ausschreibungen ist eine Vergabe erst zum Jahresende 2022 möglich gewesen.																	
KOSTEN																	
Konto					PLAN			IST									
21103.783107 (40)					205.000 €			77.026,-€									
21103.421101 (25)																	
Kostenerhöhung Stand Ausschreibung und Vergabe von 111.369€ auf 153.752 €; jetzt 205 T€. Aufgrund von Anpassungen der Planung und Bauphasen ändern sich die Kosten.																	
RISIKEN / CHANCEN																	
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb																	
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																	
Die VOB-Abnahme wurde durchgeführt. Die Dokumentation und Schlussrechnung werden erwartet.																	

Projekt	2021-02: GS Burgdorf – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)														
KURZBESCHREIBUNG															
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, GS Burgdorf, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
GS Burgdorf – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen.															
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 3/2022						ENDE (PLAN):4/2023									
Die Arbeiten waren ursprünglich für das 4. Quartal 2022 geplant.															
KOSTEN															
Konto						PLAN		IST							
21104.421101						176.421 €		18.568 €							
Die Baumaßnahme wird nicht über den Digitaltopf abgerechnet, sondern aus Mitteln der Bauunterhaltung, weil die Mindestnutzungsdauer von 10 Jahren nicht gewährleistet werden kann.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Aktuell werden die Ausführungsplanung und die Ausschreibungsunterlagen beim Fachplaner erarbeitet. Dies erfolgt in Abstimmung mit der Schulleitung. Die Ausschreibung wird voraussichtlich ab 4. Quartal 2023 durchgeführt.															

Projekt	2021-02: GP-GS – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)															
KURZBESCHREIBUNG																
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.																
Projektleitung	Abt. 25															
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, GPGS, Externe															
LEISTUNG							Leistungsphase HOAI									
GPGS – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)							0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ein erster Bauabschnitt erfolgte bereits bis zum Sommer 2022. Es soll aber die gesamte Schule ausgerüstet werden. Der dafür erforderliche 2. Bauabschnitt wird voraussichtlich bis zum Herbst 2023 umgesetzt.																
TERMINE (QUARTAL)																
START (PLAN): 2/2022 (1.BA) 1/2023 (2.BA)							ENDE (PLAN): 4/2022 (1.BA) 4/2023 (2.BA)									
KOSTEN																
Konto							PLAN		IST							
21100.421101							1. BA 55.235 € 2. BA 145.000 €		32.823 €							
Die Baumaßnahme wird nicht über den Digitaltopf abgerechnet, sondern aus Mitteln der Bauunterhaltung, weil die Mindestnutzungsdauer von 10 Jahren nicht gewährleistet werden kann. Aus der ursprünglichen und schon länger zurückliegenden Planung war nicht ersichtlich, dass eine digitale Vollausstattung erforderlich ist.																
RISIKEN / CHANCEN																
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb																
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																
Die Planung des 2. BA ist abgeschlossen. Zurzeit erfolgt die Prüfung der Angebote.																

Projekt	2021-02: IGS/RBG 1 – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)														
KURZBESCHREIBUNG															
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.															
Projektleitung	Abt. 25														
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, IGS/RBG 1, Externe														
LEISTUNG						Leistungsphase HOAI									
IGS/RBG 1 – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)						0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
TERMINE (QUARTAL)															
START (PLAN): 3/2022						ENDE (PLAN): 3/2023									
Ursprünglich sollte die Schule eine Vollaussstattung durch Digitalpaktmittel bekommen. Durch die neue Entscheidung (Minimalerweiterung) müssen die Ausführungsplanung und die Ausschreibungsunterlagen angepasst werden. Ziel: Ausführung bis Ende der Sommerferien 2023.															
KOSTEN															
Konto						PLAN			IST						
21800.421101						20.000 €			0 €						
Die Baumaßnahme wird nicht über den Digitaltopf abgerechnet, sondern aus Mitteln der Bauunterhaltung, weil die Mindestnutzungsdauer von 10 Jahren nicht gewährleistet werden kann. Daher werden nur notwendigste Arbeiten durchgeführt.															
RISIKEN / CHANCEN															
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb															
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN															
Die erforderliche Abstimmung zwischen dem Planungsbüro und der Schulleitung zur Minimalerweiterung erfolgt vrsl. ab Mitte Oktober.															

Projekt	2021-02: Gymnasium – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)															
KURZBESCHREIBUNG																
Im Rahmen des Projektes wird mit externer Betreuung ein Medienentwicklungsplan (MEP) erstellt, an dem auch die Schulen mitwirken. Das Projekt umfasst Breitbandanschlüsse, Endgeräte, Software, -lizenzen, Schulungen etc.																
Projektleitung	Abt. 25															
Projektbeteiligte	Abt. 10, 14, 15, 20, 25, 40, Gymnasium, Externe															
LEISTUNG							Leistungsphase HOAI									
Gymnasium – Digitalpakt (Netzwerkerweiterung)							0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Abweichungen von der geplanten Leistung sind zurzeit nicht zu erkennen.																
TERMINE (QUARTAL)																
START (PLAN): 2/2022							ENDE (PLAN): 3/2023									
KOSTEN																
Konto							PLAN		IST							
21700.421101							520.000 €		495.120 €							
Von 410 T€ auf 520 T€ Aufgrund von Anpassungen der Planung und Bauphasen ändern sich die Kosten.																
RISIKEN / CHANCEN																
(-) Bauen im Bestand (-) Bauen im laufenden Betrieb																
AKTUELLE UND NÄCHSTE AUFGABEN																
Aufgrund von erweitertem Leistungsumfang (Sporthalle) werden die Kabelinstallationen fortgeführt. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich in den Herbstferien 2023. Der Termin der Inbetriebnahme ist abhängig von der Ausschreibung und Installation der aktiven Komponenten (voraussichtlich in den Herbstferien 2023).																

4. Erläuterung der Leistungsphasen HOAI

„Die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist eine Rechtsverordnung der deutschen Bundesregierung zur Regelung der Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen in Deutschland. Die HOAI gilt für alle Personen, die im Inland für inländische Projekte des Ingenieurbauwesens tätig sind, unabhängig von ihrer tatsächlichen Ausbildung, was durch den Langtitel Verordnung über die Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen klargestellt wird.

Die seit 1. Januar 2021 geltende Fassung regelt die Vergütung der Leistungen von Architekten und Ingenieuren, die Planungsleistungen in den Bereichen der Architektur, der Stadtplanung und des Bauwesens erbringen. Ausgenommen sind Ingenieure, die in den Bereichen Umweltverträglichkeit, Bauphysik, Bodenmechanik und Vermessungswesen tätig sind. Zudem sind Ingenieurleistungen der Bereiche Maschinen- und Anlagenbau, Verfahrens-, Elektro- und Prozesstechnik ausgenommen, die keinen direkten Bezug zur technischen Ausstattung des Bauwerkes haben. Für sie wurden lediglich nicht verpflichtende Regelungen aufgestellt.“

Quelle:

https://de.wikipedia.org/wiki/Honorarordnung_f%C3%BCr_Architekten_und_Ingenieure

Die HOAI unterteilt sich in die folgenden Phasen:

LP 1	Grundlagenermittlung mit Prüfung des Kostenrahmens vom Bauherren
LP 2	Vorplanung mit Kostenschätzung
LP 3	Entwurfsplanung inklusive Kostenberechnung
LP 4	Genehmigungsplanung
LP 5	Ausführungsplanung
LP 6	Vorbereitung der Vergabe, einschließlich Ermitteln der Mengen und Aufstellen von bepreisten Leistungsverzeichnissen (Kostenvoranschlag, LV)
LP 7	Die „Mitwirkung bei der Vergabe“ beinhaltet die Koordination des Vergabeverfahrens und den Vergleich von dem Kostenanschlag (Ausschreibungsergebnisse) mit den vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnissen oder der Kostenberechnung
LP 8	Objektüberwachung – Bauüberwachung und Dokumentation
LP 9	Objektbetreuung inklusive Gewährleistungsverfolgung